

Paul Althaus
Karl Barth
Karl Heim



FORSCHUNGEN ZUR GESCHICHTE UND LEHRE DES PROTESTANTISMUS

Unter diesem Namen haben

Paul Althaus, Karl Barth und Karl Heim

eine neue Schriftenreihe begründet.

Obwohl Männer von verschiedener theologischer Haltung, sind sie sich doch bewusst, daß die herkömmlichen Grenzen der theologischen Schule und kirchlichen Richtung nur von relativer Bedeutung sind, daß aber eine solche, heute noch ungewohnte Arbeitsgemeinschaft der theologischen Lage in unserer, stark über sich hinausweisenden Übergangszeit gerecht wird.

Die Theologen aller Disziplinen beginnen wieder zu erkennen, daß ernste dogmatische Besinnung die höchste Aufgabe aller Theologie ist.

Diese kann aber nur geschehen durch Bemühen um die Erkenntnis der Grundlagen, auf denen sich die Lehrbildung der Reformatoren und der klassischen Zeit der lutherischen und reformierten Dogmatik aufbaute, sowie durch konkrete und gründliche Auseinandersetzung mit der auf dem Boden des Protestantismus entstandenen und auf seine Theologie so einflußreichen Philosophie des deutschen Idealismus.

Da das neue Unternehmen keiner „Schule“ oder Gruppe, auch keiner theologischen Union irgendwelcher Art dienen wird, sondern die Herausgeber gewillt sind, den Dienst an der Sache der evangelischen Theologie aller schulmäßigen Bestimmtheit überzuordnen, wird die Schriftenreihe von einer seltenen Mannigfaltigkeit sein und Einblick gewähren in die verschiedensten Werkstätten.

Ältere Gelehrte werden sich mit jüngeren Forschern begegnen, bemüht, die theologische Diskussion der Gegenwart nicht in unfruchtbare Wege laufen zu lassen, sondern für das praktische Leben der Kirche wirksam zu machen.

Es erscheinen zunächst folgende Arbeiten:

Paul Althaus: Die Gemeinde im lutherischen Kirchengedanken.

Gerhard Sricke: Der religiöse Sinn der Klassik Schillers.

Otto Sricke: Die Theologie des Johannes Brenz.

*

Vorgesehen sind vier bis fünf Veröffentlichungen jährlich, im Gesamtumfang von etwa 50 Bogen, zum Subskriptionspreis von insgesamt ca. M. 25.—.

Dieser Subskriptionspreis tritt nur in Kraft bei Abnahme einer ganzen Reihe (5 Veröffentlichungen). Im Einzelverkauf kosten die Schriften 30% mehr.

Subskriptionen werden schon jetzt entgegengenommen.

Ⓜ

CHR. KAISER VERLAG / MÜNCHEN

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 94. Jahrgang.

318